

Unberücksichtigte und Hochschulnachrichten.

Berlin, 10. Dez. In der Technischen Hochschule zu Berlin hat neuerdings ein Seemann von hohem Range, der Contrabandist z. D. Viktor Wetzels aus Westerland, sich bei der Beförderung für Offizier und Stüttenabtheilung des Kaiserlichen Marineoffiziers Dr. Weeren) der ordentlichen Diplomprüfung unterzogen.

Washington, 1. Dez. In den Vereinigten Staaten sind neuerdings etliche Fälle zu verzeichnen, die als Seitenstücke des Berliner Jüdes Arons gelten dürfen und die auf eine ähnliche Weise sich in seinem allzu günstigen Sinne ereignen lassen.

Washington, 1. Dez. In den Vereinigten Staaten sind neuerdings etliche Fälle zu verzeichnen, die als Seitenstücke des Berliner Jüdes Arons gelten dürfen und die auf eine ähnliche Weise sich in seinem allzu günstigen Sinne ereignen lassen. An der Verbund-Standards-Union in New York hat der ordentliche Professor der Nationalökonomie resigniert.

Geschichtsbearbeitungen.

Berlin, 10. Dez. (Zeitungspost) Der „Schers“, eine Person dadurch lächerlich zu machen, daß man ihr etwas auf den Rücken hängt, ohne daß sie es weiß, ist dem Schachwitz & Co. in ihrer neueren Ausgabe gelungen.

Bermischtes.

Vom lahrlichen Händer Knief. Nach dem Münchener Anzeiger ist der eine von dem Händer Knief geführte Handbier der Bayerischen Brauerei und Weichseln Nr. 1, K. Nr. 168,802 von 2000 Hl. zur Stelle gebracht.

Der Adler und der Tod. Nach einer eigenartigen Weisheit, bei dem durch plötzlichen Schreck der Tod eines Menschen herbeiführt wurde, schreibt man aus Altenburg: In dem hiesigen Stadte Veremvörde war am Sonntag morgen ein junges Mädchen aus dem Dorfe Weidbör nach Veremvörde unterwegs, um dort ein Gottesdienst zu besuchen.

lingelt habe. Hierdurch ist das Sandmädchen so erschreckt worden, daß es dem Schlage getödtet wurde und auf der Stelle tobt war.

Die Pariser Wollwälderung um 300.000 Francs an betragen, ist im Laufe der letzten Monate einer raffinierten Gaunerhande gelungen. Diei Oktober hat auf unterzeichnete „Gesellschaft“ war immer in Kenntniß davon, wenn bei den Pariser Wollwäldern Anstellungen einließen, und unter Vorsehung von auf den Namen der Adressaten lauten den Briefen gelang es den Spionagen, die angewiesenen Beträge an den Wollwäldern zu erheben.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle S., 10. Dezember.

Infacheten: Der Magist. Bur. Alst. Albert Regel und Elisabeth Kanzer (Beleenerstr. 31 und Gernarstr. 6). Der Bohner. Karl Berger und Emma Hohl (Galle und Schulstraße).

Geboren: Dem Maurer Julius Thomas eine T. (Gochstraße 20). Dem Handarb. Franz Wieg eine T. (Martha-Schmidtstr. 31). Dem Handarb. Emil Wieg eine T. (Waldstraße 46).

Gestorben: Des Maurer Julius Thomas 13 Stunden (Gochstr. 20). Des Handarb. Paul Wöhling T. Ehe, 1 J. (Weinzierlstr. 70/71). Der Verwaltungsdirektor Gustav Herbig, 58 J. (Vergangenstr.).

Standesamt Halle N., 10. Dezember.

Geboren: Dem Handarbeiter Friedrich Hummel ein S. (Wilhelm-Richterstr. 39). Dem Straßenkalks-Bauheer Karl Wöhre eine T. Maria (Am Gärthaus 20).

Gestorben: Des Weirneiser Reinhold Robl S. Alfred, 8 J.

(Blauerstr. 1). Der Rentier Albert Pabst, 52 J. (Schillerstraße 4). Des Fabrikarbeiters Jakob Laubs S. Willi, 1 J. (Blauerstr. 27). Die Privatier Friederike Stiemler, 76 J. (Schillerstr. 11). Der Landwirt Karl Edler, 77 J. (Friedrichstraße 26). Der Rentier Friedrich Rohlfardt, 65 J. (Marthastr.).

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Internationale Vereinigung für Zuckerstatistik. Ergebnisse der Umfrage von 8. Dez.:

Table with 4 columns: Country, Ribbenverarbeitung, Zuckerproduktion, Voraussichtlich. Rows include: Ungarn, Frankreich, Belgien, Holland, Russland, Schweden, Dänemark.

In Deutschland betrug das Ergebnis der Oktober-Umfrage 12,318,000 t Ribben und 1,789,000 t Zucker. Die Ausbeute der Ribben verarbeitenden Fabriken wurde im Oktober festgestellt auf 13,68 Proz.;

Wie verlautet, hat das Rheinisch-Westfälische Kohlenyndikat die Lokomotiv-Kohlenlieferung für den Bedarf der preussischen Staatsbahnen im Etatsjahre 1901/1902 zum gleichen Preise wie im Vorjahre abgeschlossen.

Syndikate der Eisenindustrie. Für den 21. d. ist eine Zusammenkunft der grossen rheinisch-westfälischen Werke in Essen beabsichtigt, um über die Gründung eines Walz-eisenverbandes zu verhandeln.

Preussische Hypothek-Aktienbank. Die Tagesordnung für die Hauptversammlung am 31. d. enthält den Antrag auf Ständung der Zinsen.

Bei der Deutschen Grundschuldbank wird von der Regierung eine Superrevision der bisherigen Aufstellung der Taxen usw. vorgenommen.

In der Hauptversammlung der Gasmotorenfabrik Deutz wurden die Aussichten für das neue Jahr als recht gut bezeichnet.

Die ausserordentliche Hauptversammlung der Zeche Dannenbassum am 29. d. stattend und für die ebenso alle Ausbringungen zu beschließen werden müssen, um das zur Abwendung des Konkurses erforderliche zustimmende Kapital von ca. 50 Mill. M. zusammenzubringen.

Dividendenabzählungen. Kölner Bergwerksverein 3 1/2 Proz. auf 6,500,500 M. (31. Dez. 1899). Saline und Schotter Salungen 4 Proz. (31. Dez. 1900). Union-Baugesellschaft auf Aktien

Large advertisement for Christmas gifts. Title: 'Weihnachts-Geschenke jeder Art'. Lists various gift categories like clocks, pianos, and toys. Includes an illustration of a child with a gift and a Christmas tree. Text: 'wie zum Beispiel: Uhren, Musikwerke, Musik-Automaten, elektr. Pianinos, mechanische singende Vögel, Musikinstrumente und Phonographen jeder Art, Christbaumständer mit Musik, Herren- und Damen-Geschenke mit Musik, bessere mechanische Kinder-Spielsachen, Operngläser, Barometer, Thermometer, Wetter-Gänschen, Laterna magica, Kinematographen, Silber- und Alfenidwaren, Bijouterie in Silber u. Gold, Orden u. Ehrenzeichen, Glashütter Uhren, moderne Wand- u. Stand-Uhren, Pariser Bronze-Uhren etc., Wächter-Controlluhren'.

Seidenhaus G. Schwarzenberger, Halle a. S., Gr. Steinstr. 88.
Weihnachts-Ausverkauf.

Als auffallend billig und im Preise bedeutend zurückgesetzt empfehle:
 Einzelne letzte Roben. Roben knappen Maasses. Blusen-Reste. Plüsch-Reste. Sammet-Reste. Velfet-Reste. Kleine Reste für Schürzen u. Einsätze.

Unerreicht durch billige Preise.



Saftkannen geschl. mit Nickeldeckel, St. 1,00, 2,00, 3,00.

C. F. Ritter,

Leipziger Str. 90. Halle a. S. Leipziger Str. 90.
 Erstes u. grösstes Magazin für vortheilhaften
Weihnachts-Einkauf.



Thee-glashalter mit Glas St. 1,00, 1,50, 3,00.

Unerreicht in der Auswahl.



Tafel-Aufsatz 1,00, 1,50, 2,50, wie Abbild. 2,25, 3,00, grosse Aufsätze bis 20,00.



Rauchservice von Holz und Metall St. 1,00, 2,25 u. 3,00.



Grosse Auswahl in Luxusmöbel.



Feine Damengeschenke. Aparte Neuheiten.



Menage für Essig, Öl, Senf, Salz und Pfeffer, Stück 1,00, 3,00, 3,50, 4,00 bis 6,00 Mk.

Westdeutsche Bodenkreditanstalt Köln a. Rh.
 Die am 2. Januar 1901 fällig werdenden Pfandbriefe werden vom 15. December rr. ab in Halle a. S. bei dem Bankhaufe Reinhold Steckner eingelöst.
 Köln, im December 1900. Der Vorstand.

Roth Kreuz-Lotterie
 Haupt-Gewinn 100,000 Mark
 Saar.
 Siebena nächsten Montag.
 Lose a Mark 3,30
 (Wette und Porto 30 Pfg. extra)
 empfehlet u. verkündet Schroedel & Simon,
 Buch- und Kunsthandlung, Große Ulrichstraße 46.

15 garantirt Treffer muss jeder einzelne sichere Theilnehmer schon erzielen. Nur einmalige Einzahlung. Man verlange sofort kostlosen Prospekt.
 Friedrich Esser, Bank-Commission, Frankfurt a. Main.

Bangeschäft Friedrich Püchel junior
 führt die kleinsten Reparaturen sowie die grössten Neubauten nach allen Regeln der Baukunst sachgemäss aus. Prinzip: Solide, schnelle Ausführung, billigste Preisstellung. Aufträge werden jederzeit entgegengenommen.
 Comptoir und Wohnung: Königstrasse 64, I.

Klavier-Musik
 mit Geige empfehlet den werthen Vereinen, Colportagen zc. bei billiger Preisstellung.
 4. Vereinsstraße 4, part.

Weihnachtsbitte des Vereins für Kinderhorte.
 Für die 400 Knaben und Mädchen, denen unter Anhalt in der schulfreien Zeit ein Heim bieten, bitten wir die Gönner und Freunde der Kinderhortschreibungen auch in diesem Jahre um Gaben der Liebe zur Weihnachtsbegehrung.
 Die Unterzeichneten sind gern bereit, für diesen Zweck bestimmte Spenden an Geld und Arbeitsgegenständen anzunehmen.
 Präsident C. Probst, Frau Commerzienrath Schumann, Frau Kaufmann Leopold, Frau Commerzienrath G. Stecker, Gewerkschaftsleiter Dr. Vermaann, Stadtordeener Welling, Stadtrath Goulied, Stadtrath und königl. Kreisbauinspector Wendel, Kaufmann Geriede, Rektor Graefe, Rektor Gröthe, Stadtordeener Ghaus, Rektor Dammmer, Kaufmann S. Seiber, Stadtordeener Schmeiser, Buchdruckereibesitzer Wilhelm Sarras, Stadtordeener Robert, Rektor Dr. Blumel, Amtsgericht Dr. Wefers, Generalarzt a. D. Dr. Meiner, Rektor Volk, Stadtordeener Pfanz, Stadtrath Müller, Rektor Reichel, Dr. Schmid-Monnard, Kaufmann C. Spubmann, Rektor Steger, Oberlehrer Wächter, Rektor Dr. Wohlrabe, Lehrer Seigler.

Halle'sche Dampfbrotfabrik,
 Steinweg 53.
 Empfehle den werthen Dampf-Backofen
 zur Stollenbäckerei zur heiligen Benutzung.
 Wilh. Hahndorf.

Allen Hausfrauen und guten Köchinnen empfehlen wir
Maggi's Würzen denn es ist das beste und sparsamste Mittel zur Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc. Wenige Tropfen genügen. In Flaschen von 20 Pfg. an zu haben bei
 H. Chr. Werther & Co., Marktplatz 20.
 Ferner empfehlen wir angelegentlichst Maggi's Gemüse- und Kraftsuppen, Maggi's Bouillonkapseln.

die Provinzial-Blinden-Anstalt,
 Beesener Straße, empfiehlt
Norbwaren, Seilerwaren, Bürstenwaren, Rohr- und Cocospfaserdecken.

Weihnachts-Aufträge
 sowie Extra-Anfertigungen für Solabrand, Kerbschnitt und Malerei werden noch zur promptesten Vervichtung angenommen im
Kunstmagazin Paul Simon,
 24 Große Ulrichstraße 24.

Tausch & Grosse
 Buchhandlung. Kunsthandlung.
 Plastische Bildwerke in reichster Auswahl!
 in Elfenbeinmasse und Bronze
 elektr. Beleuchtungsfiguren

Indische Bronzen - Majoliken von Prof. Zsolnay - Japan. Bronzen.
Taschentücher mit Beliefschnitten, b. Pfg. 1 Mark, Taschentücher, Keilsteinen, b. Pfg. 3,00 Mark.
A. J. Jacobowitz & Co.
 Wäcker-Fabrik. Magdeburger Str. 3, 1 Tr.



Ich bringe hiermit meinen werthen Kunden sowie Freunden und Bekannten mein Lager von
Fahrrädern sowie Näh-, Näh- u. Bräunmaschinen (nur beste deutsche Fabrikate) als vollendes Weihnachts-Geschenk in empfehlende Erinnerung.
 Eigene Reparatur-Werkstatt.
Ferd. Gabler, Mechaniker,
 Anhalter Str. 17.

Marzipan,
 täglich frisches, nur eigenes bestes Fabrikat,
 empfiehlt
Johannes Mitlacher,
 Poststrasse 11. Grosse Ulrichstrasse 36.

Grösste Mittwoch den 12. d. Mis. einen Schnellzug nur für Hundstätt gegen mittiges Quartier.
Ad. Fröde, Schriftf. 32.

Meine Wohnung befindet sich Anhalter Straße 11, part.
 Bertha Küchler, Köchin.

Knappen-Verriiden!
 Böble, Dreher, Uhrketten u. s. w. werden von ausgetümmten Paar Billig u. schnell angefertigt. Große Auswahl von 30 und Dreher u. Lantern. Frau M. Müller, jetzt Gerecke, Trödel 1, I.
 Zu treffen freitags 8 bis 10 Abends 9 Uhr.

Creopinatron,
 8 Doppelwagen, zur allmählichen Abnahme für nächstes Jahr gelüht.
 Werth. Dierken erleben unter 1907 J. an die Creopinatron der Zeitung.

Männlicher Turnverein
 zu Halle (gegr. 1875).
 Mittwoch und Sonnabend Abend 8 u. 9 Uhr ab
Turnübung
 der Männerabtheilung in d. Kleingartenhalle.
 Donnerstag Abend von 8-10 Uhr Turnübung der Damen-Abtheilung im "Paradies".
 Anmeldungen werden in beiden Lokalen, sowie von den Herren Max Müller, Weisiger Straße 34 und Bruno von Schöb, Gr. Ulrichstr. 24 entgegengenommen. Der Vorstand.

Jahreslicher Turnverein,
 Mittwoch u. Sonnabend
Turnübung
 Turnhalle am Mohlenplatz.
 Der Vorstand.

Turnverein, "Guts Muths."
 Mittwoch u. Sonnabend Abends von 8-10 Uhr
Turnübung
 in Mitglieder u. Jugendturnier in der Schulturnhalle in der Laubentw. Anmeldungen werden von Vorständen, Bürgler u. Herr. Streiter Strasse 33, I, sowie im Turnraum entgegen genommen.
 Der Vorstand.

Privat-Loos-Verein
 nimmt noch Mitglieder an. Kleine Beiträge, große Gewinne. Statuten, sowie alles Nähere durch Herrn Weiserth, Magdeburg.

Lotterie-Vereinigung
 sucht noch Teilnehmer, je 100 Marktheile bieten 25 Viertheile der Preis-Lotterie, Beitr. von 10 Mark. C. Fritze, Magdeburg, Str. 53.

Schlachtfest
 bei Oskar Keller, Steinweg 32, Telefon 2179.
Morgen Mittwoch Schlachtfest.
 W. Hase, Gr. Sandberg 14.
Morgen Mittwoch Schlachtfest.
 A. Waprecht, Gartenstrasse 3.
Morgen Mittwoch Schlachtfest.
 Th. Haring, Dumsowstr. 30.

